

Orientierungen; Gemeinderat

2015-660

109 170.20 Soziales/Integration; Integration; Asylwesen

P

Bundesasylzentrum Kappelen

Nobs Stefan, Gemeindepräsident, FDP: Das Bundesasylzentrum BAZ Kappelen/Lyss hat eine hohe Belegung. Aufgrund von vielen Abreisen und Neuankömmlingen schwankt die Zahl stark.

Letzten Freitag sind gemäss Rücksprache mit dem Staatssekretariat für Migration SEM knapp 200 Personen untergebracht gewesen, d.h. etwa 75% der regulären Kapazität von 270 Plätzen. Das SEM hat vor einiger Zeit informiert, dass wegen der steigenden Zahlen der Immigranten im BAZ durch innere Verdichtung temporär rund 50 zusätzliche Plätze geschaffen werden. Die zusätzliche Kapazität wurde gemäss Informationen bisher nicht benutzt.

Die Polizei meldet dem GR vermehrt Einschleichen von Autos in nicht abgeschlossene Autos. Der GR ist in regelmässigem Kontakt mit den kantonalen und nationalen Behörden und erwartet von diesen, dass sie Massnahmen ergreifen um solche Delikte zu vermeiden. Die Polizei und die Gemeinde sind wachsam und nehmen die Entwicklung sehr ernst. Bitte schliessen Sie Ihre Autos, Garagen, Gartenhäuschen usw. immer ab. Verdächtige Beobachtungen bitte sofort der Polizei unter Nummer 117 melden.



In diesem Zusammenhang möchte der Redner betonen, dass die Zusammenarbeit mit den übergeordneten Behörden betreffend BAZ Kappelen/Lyss sehr gut funktioniert.

Ein zweites Bundesasylzentrum auf dem Zeughausareal/Waffenplatz lehnt der GR weiterhin vehement ab.

Der Redner führt verschiedene Gespräche betreffend Zukunft des Waffenplatzes und wird zu gegebener Zeit den GGR informieren.